



BruggeWind

Reformierte
Kirche BruggReformierte
Kirche Windisch

Habsburg Hausen Mülligen Windisch

BRUGG

Flüchtlingswoche in Brugg

VON PFR. ROLF ZAUGG

Vom Samstag, 10. bis Sonntag, 18. Juni feiern wir zusammen mit der Katholischen Kirche und weiteren gemeinsam die Flüchtlingswoche.

Es gibt viele Gelegenheiten, sich zu informieren und auch geflüchteten Menschen zu begegnen.

Unter uns und mit uns leben Menschen, die aus ihrer Heimat geflohen sind. Manche sind vor einem Krieg geflohen, andere vor individueller Verfolgung, wieder andere vor Naturkatastrophen und Elend. Für uns steht der Fluchtgrund nicht im Vordergrund, sondern die Menschen, die zu uns gekommen sind und auch diejenigen, die jemandem bei sich aufgenommen haben.

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe rückt die Unterbringung von Flüchtlingen in Gastfamilien in den Mittelpunkt des diesjährigen Flüchtlingsstages. «Gastfamilien öffnen Türen» – an diesem Motto orientieren auch wir uns. Anders als in grossen Massenunterkünften können sich Menschen mit Familienanschluss hier viel schneller zurecht finden, weil Gastfamilien bei Alltagsfragen, Behördengängen, Gesundheitsversorgung, Spracherwerb, Arbeitsplatz- und Wohnungssuche sowie in der Kinderbetreuung unterstützen. Die Nähe zur Gesellschaft schafft sowohl für die Geflüchteten wie für die lokale Bevölkerung einen Mehrwert.

Durch den engen Austausch werden Vorurteile abgebaut und das gegenseitige Verständnis gefördert.

Die private Unterbringung mitten in der Gesellschaft sollte für alle Flüchtlingsgruppen geöffnet und fest im Asylwesen etabliert werden. Die dafür notwendige Handlungsbereitschaft in der Bevölkerung ist vorhanden. Die Erfahrung zeigt aber auch: Um das zivile Engagement im Asylbereich zu stärken, müssen in einigen Kantonen die Gastfamilien noch besser unterstützt und entschädigt werden.

Die Flüchtlingswoche befindet sich noch in Planung. Orientieren Sie sich bitte auch auf unserer Homepage unter www.refbrugg.ch, und bedienen Sie sich bei den Flyern, die in der Kirche aufliegen. Eventuell finden zusätzliche Anlässe statt. Vorgesehen ist bis jetzt:

Theater Malaika am Samstag, 10. Juni, 18 Uhr in der Stadtkirche. Die Theatergruppe von Geflüchteten spielt dieses Jahr ein Stück zum Thema «Fundstü-



Das Theater Malaika in Aktion, bei uns am Samstag, 10. Juni um 18 Uhr in der Stadtkirche

cke» und entführt uns dazu in ein Brockenhaus, wo die ganze Welt zu finden ist.

Ausstellung zur Flüchtlingswoche in der Stadtkirche von Sonntag, 11. bis Sonntag, 18. Juni jeweils von 9-18 Uhr.
Führungen auf Anfrage bei Pfarrer Rolf Zaugg

Austausch von und mit Gastfamilien am Dienstag, 13. Juni, 18 Uhr im katholischen Pfarreizentrum Brugg.

Am Sonntag, 18. Juni feiern wir um 11 Uhr in der katholischen Kirche Brugg einen ökumenischen Gottesdienst zum Flüchtlingsstag.

Danach gibt es einen Apéro zum ungezwungenen Austausch.

Informationen und Begegnungen schaffen Vertrauen und überwinden Vorurteile. Wir sind überzeugt davon, dass geflüchtete Menschen einen wichtigen Beitrag zu unserer Gesellschaft leisten. Das war schon in der Vergangenheit so – immerhin waren viele Vordenker bei der Gründung unseres Bundesstaates Flüchtlinge aus ganz Europa und das wird auch in Zukunft so sein. Der Gottesdienst wird gesalztet von der Gemeindeleiterin Maria Daetwyler, Pfarrer Rolf Zaugg und Gästen.

Lernen wir uns kennen!



Geist des Lebens

VON PFRN. URSINA BEZZOLA

WER EINE BLUME STILL BETRACHTEN KANN, ohne sie zu benennen, ohne sich mit Gedanken über sie zu beschäftigen, der kann in seinem Innern eine wunderbare Erfahrung machen: Wenn ich eine Blume anschau – ohne Worte, ohne Kommentar – spüre ich in mir eine Stille. Eine leise Freude, ja so etwas wie Liebe, Verbundenheit. Die Schönheit dieser Blume überträgt sich auf mich. Oder anders gesagt: Sie weckt die Schönheit auf, die auch in mir schlummert. Ohne Gedanken bin ich verbunden mit der Blume, fühle ich ihr zartes Wesen, das aus ihr herausleuchtet. Sie bietet es mir still als Geschenk dieses Augenblicks an. Und indem ich ihr Wesen spüre, nehme ich gleichzeitig auch mein eigenes Wesen wahr: Ich spüre etwas Heiliges in mir, so wie die Blume in meiner stillen Betrachtung etwas Heiliges in sich trägt.

MIT DEN MENSCHEN IST ES NICHT ANDERS: Wenn ich sie nur flüchtig anschau oder gerade und meinen Gedanken beschäftigt bin, nehme ich ihr Wesen nicht wahr. Ich kann sie trotzdem schätzen, aber eine wahre Begegnung, die mein Wesen berührt, findet nicht statt. Es braucht dazu einen Moment der inneren Stille. Meine Bereitschaft, einem anderen wirklich zu begegnen. Das Wagnis, seinem Wesen zu begegnen und gleichzeitig auch mein Wesen wahrzunehmen.

DAS LÖST FREUDE AUS, GLÜCK, VERBUNDENHEIT. Und in mir taucht etwas auf, was nicht verloren gehen kann: Die innere Dimension des Lebens. Es ist die unvergängliche Dimension, die wir Gott nennen. Die Wirklichkeit, die alles in sich trägt und alles durchdringt. In der alles mit allem verbunden ist, weil nichts ausserhalb ihrer sein kann.

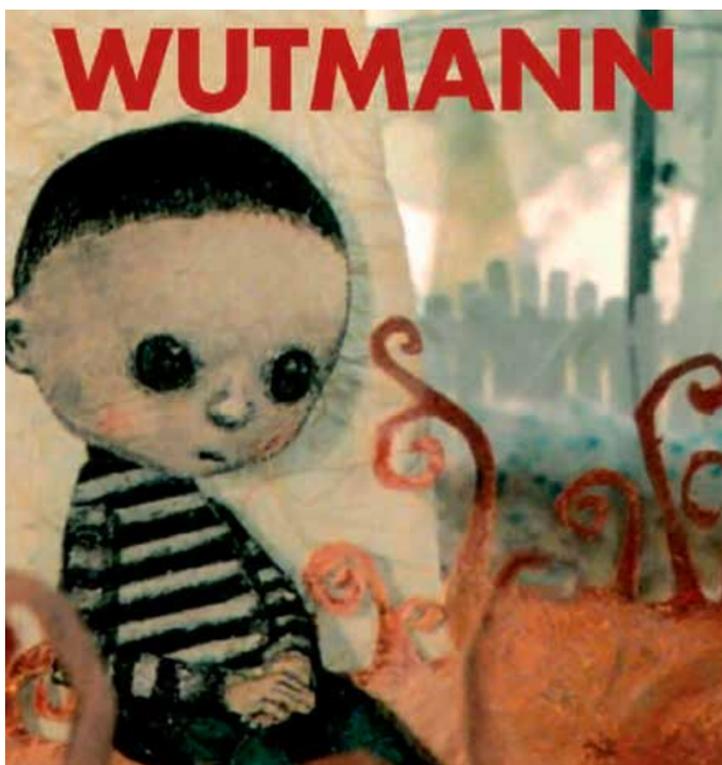
WO ICH DIES SPÜRE, öffnet sich das Leben für mich und die Welt hebt an zu singen.

WINDISCH

Wutmann

VON SABRINA PTAK

Am Tag, als sein Goldfischglas zu Bruch geht, hat Boj genug: Von seinem Vater, der manchmal so wütend wird, dass er die Mutter schlägt. Und von der Mutter, die immer eine Entschuldigung dafür hat. Eines Tages hält Boj es nicht mehr zu Hause aus – und entdeckt, dass es draussen viele gibt, die ihm helfen wollen und manche, die es können.



Mit diesem einfühlsamen Kurzfilm «Wutmann» von Sinna Mann zum Thema Häusliche Gewalt, erzählt aus der Perspektive eines 6-Jährigen, begann am 20. April 2023 der Informations- und Austausch Anlass für die Freiwilligen der Wegbegleitung aus der Region Windisch und Baden (www.wegbegleitung-ag.ch). Die Vermittlungsstelle der Wegbegleitung der Reformierten Kirche Windisch lud zum Vortrag mit der Frauenberaterin Irene Berends von der Anlaufstelle gegen häusliche Gewalt AHG-Aargau www.ahg-aarau.ch ein.

Die Teilnehmenden erhielten am dem Abend einen Einblick in die Arbeitsweise der Fachstelle und hatten Gelegenheit, sich über das Thema auszutauschen und der Referentin Fragen zu stellen. Wesentliche Ziele der Fachstelle sind die Sensibilisierung, Prävention und Öffentlichkeitsarbeit.

In der Gesellschaft ist häusliche Gewalt immer noch ein Tabuthema und leider mit viel Scham behaftet. Häusliche Gewalt gibt es in allen sozialen Schichten und in allen Altersgruppen, Nationalitäten, Religionen und Kulturen. Die Beratungsstelle in Aarau arbeitet mit weiteren Fachstellen eng zusammen und bietet neben der Opferberatung auch Täterberatung und das Lernprogramm an.

Zur Auflockerung wurde der Infoanlass mit einem kleinen Apéro abgerundet und bot die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Herzlichen Dank an Irene Berends von der Fachstelle AHG.

Haben Sie Fragen oder brauchen Hilfe?
Dann melden Sie sich unter:

www.ahg-aargau.ch
T 062 550 20 20
E-Mail: info@ahg-aargau.ch

IMPRESSUM

«BruggeWind» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch www.refbrugg.ch www.ref-windisch.ch

Redaktion: Nathalie Rossi, Barbara Stüssi-Lauterburg, Anne-Christine Rechsteiner, Samuel Rechsteiner

Auflage: 3400 Exemplare Druck: Tamedia AG, 8021 Zürich

Reformierte Kirche Brugg

Pfarramt: Sophie Glatthard, 079 387 39 31, s.glatthard@refbrugg.ch
Rolf Zaugg, 056 451 11 44, r.zaugg@refbrugg.ch

Sekretariat / Verwaltung: Anne-Christine Rechsteiner
Hansjörg Lüscher
Museumstrasse 2
056 441 11 76, info@refbrugg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
Montag bis Freitag
08.30 - 11.30 Uhr
13.30 - 15.30 Uhr

Mitglieder Kirchenpflege

- Trudy Walter (Präsidentin)
- Ruedi Fuchsli
- Marianne Keller
- Martina Meinecke
- Helene Pfister
- Marianne Rudolf
- Daniela Schwarz
- Christian Weiser
- Ueli Wittwer



AMTSWOCHE

ab 29. Mai bis 30. Juni Pfr. Rolf Zaugg

GOTTESDIENSTE

So 4. Juni 10.00 Uhr	Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfrn. Sophie Glatthard
So 11. Juni 10.00 Uhr	Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfr. Rolf Zaugg, Pfrn. Sophie Glatthard und das «Duo d'accord» mit Mariusz Chrzanowski, Akkordeon und Gerrit Boeschoten, Klarinette, anschliessend Einweihung des Kirchgemeindehauses
So 18. Juni 11.00 Uhr	Katholische Kirche Ökumenischer Gottesdienst zum Flüchtlingstag mit Maria Daetwyler und Pfr. Rolf Zaugg
So 25. Juni 10.00 Uhr	Stadtkirche Familiengottesdienst mit Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse, der Katechetin Barbara Jauslin und Pfrn. Sophie Glatthard, anschliessend Apéro
Fr 30. Juni 18.15 Uhr	Stadtkirche Andacht zum Monatsende mit Pfrn. Sophie Glatthard

IMMER WIEDER

	Jeden Montag 06.00 - 06.30 Uhr	Meditatives Sitzen Stadtkirche Kontakt: Ruth Liechti, 056 442 59 76
	Montags 9.00-11.00 Uhr Freitags 14.00-16.00 Uhr	Offenes Kirchgemeindehaus Es sind alle herzlich eingeladen. Wir sind da! Kontakt: Désirée Huber, 078 728 88 63 d.huber@refbrugg.ch
	Donnerstag, 15. Juni 14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag für Senioren Kirchgemeindehaus, Saal Auskunft erteilt Anni Blumer, 056 441 06 85
	Jeden Freitag 18.30 Uhr ausser Schulferien	roundabout Kirchgemeindehaus, Raum UG für junge Frauen von 12 - 20 Jahren Kontakt: Jovana Jankovic, 076 524 43 11
	Jeden Freitag 20.00 Uhr ausser Schulferien	Salsa Kirchgemeindehaus, Raum UG für junge Frauen von 14 - 20 Jahren Kontakt: Jovana Jankovic, 076 524 43 11
	Samstag, 10. und 24. Juni 10.00 Uhr	Samstagstreff Pavillon vor dem Kirchgemeindehaus für alle Kinder von 7-10 Jahren Kontakt: Désirée Huber: d.huber@refbrugg.ch

AUSSTELLUNG ZUR FLÜCHTLINGSWOCHE

GASTFAMILIEN ÖFFNEN TÜREN
ALS GEFLÜCHTETE MITTEN IN DER GESELLSCHAFT

Sonntag, 11., bis Sonntag, 18. Juni, jeweils 9-17 Uhr in der Stadtkirche

Eine Ausstellung zu Flucht und Geborgenheit, gestaltet von den Schülerinnen und Schülern der 6. und 7. Klassen zusammen mit Rolf Zaugg.
Führung auf Anfrage

SING MIT!

Freitag, 30. Juni, 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Singen – auch ohne besondere Vorkenntnisse? Singen – einfach frisch von der Leber weg? Singen – ohne Leistungs- und Auftrittsdruck? Singen – und gesellig sein? Kommen Sie zum neuen Singangebot für ein offenes Gemeindesingen im reformierten Kirchgemeindehaus. Lustiges und Besinnliches sowie Ein- und Vielstimmiges steht auf der bunten Palette, je nach den Möglichkeiten und Vorlieben der Singenden. Das mit Ihnen Gesungene wird geleitet und begleitet von Gaudenz Tschanner. Im Anschluss an die Singstunde besteht die Möglichkeit, die Andacht zum Monatsende zu besuchen.

Dieses neue Angebot steht an Stelle der wöchentlichen Chorproben. Mehr dazu in der Juliausgabe des BruggeWind



DISKUSSIONSRUNDE

Am **4. Juni um 11 Uhr** (nach dem Gottesdienst) laden wir alle Interessierten zu einer Diskussionsrunde und einem Meinungsaustausch ein. Wichtige Themen sind die Kirchenreform 26/30 sowie Seelsorge im Gesundheitswesen; beides ist für die Sommersynode vom 7. Juni traktandiert. Selbstverständlich stehen wir auch für weitere Fragen gerne zu Ihrer Verfügung.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und auf eine lebhaftige Diskussion!
Trudy Walter, Ruedi Fuchsli und Martina Meinecke

SCHRITTE FÜR DEN FRIEDEN



Donnerstag, 1. Juni 18.00 Uhr, Start bei der katholischen Kirche Brugg, danach gehen wir gemeinsam zur reformierten Kirche. Bitte eigenes Windlicht mitbringen. In Europa herrscht Krieg. Das darf, soll, muss nicht sein. Alle sind eingeladen zu »Schritte für den Frieden«: Jung und Alt, unabhängig von parteipolitischem oder konfessionellem Standpunkt. Leitung: Maria Daetwyler, Rolf Zaugg

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM FLÜCHTLINGSSONNTAG

Sonntag, 18. Juni, 11.00 Uhr, katholische Kirche Brugg

Der ökumenische Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag wird gestaltet von Maria Daetwyler, Leiterin der Pfarrei Brugg, Pfarrer Rolf Zaugg und weiteren Mitwirkenden, die im Flüchtlingsbereich arbeiten. Es erwartet Sie ein abwechslungs- und lehrreicher Gottesdienst zum Thema «Herzlich Willkommen!». Anschliessend Apéro und etwas zum Schmausen.



KIRCHENDETEKTIVE

Freitag, 30. Juni, 17.00 - 18.30 Uhr vor der Stadtkirche



Das letzte Abenteuer der Kirchendetektive in diesem Zyklus. Nach dem Streifzug durch die Kirche und nachdem wir ein verzwicktes Rätsel gelöst haben, bräteln wir im Kirchgarten nördlich der Stadtkirche. Deshalb dauert das Abenteuer dieses Mal auch etwas länger. Keine Anmeldung notwendig, Treffpunkt vor der Stadtkirche Seite Effingerhof. Fragen beantwortet Pfarrer Rolf Zaugg.

ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE

Samstag, 3. Juni, 10.30 Uhr, Alte Badi Umiken



Wir feiern unseren kleinen Gottesdienst unter freiem Himmel. Gemeinsam gestalten wir unsere Feier zum Thema Mut! Zum anschliessenden gemeinsamen Mittagessen sind alle herzlich eingeladen. Wir werden ein Feuer machen und bräteln. Würste, Brot und Getränke sind für alle vorhanden. Das Vorbereitungsteam freut sich riesig auf euch!
Wo? Alte Badi Umiken (Schacheninsel direkt nach der Brücke rechts - Plan auf www.refbrugg.ch/agenda)
Bei Regen: im Zentrum Lee in Riniken (Leeweg 6, 5223 Riniken), ebenfalls mit Mittagessen
Kontakt: Franziska Haas, 076 341 19 81, Désirée Huber, 078 728 88 63

KULTUR AM NACHMITTAG

Mittwoch, 7. Juni 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Die besonderen Werte des Hospice Care - Hospiz Aargau stellt sich vor
Das Wort Hospiz bedeutet «Herberge», ein Ort der Gastfreundschaft und der Begegnung. Die An- und Zugehörigen werden über den Tod der Verstorbenen hinaus begleitet, teilweise über Jahre. Diese Art der Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase, stationär und ambulant, heisst «Hospice Care». Eine ganzheitliche Begleitung des letzten Lebensabschnittes - und darüber hinaus. Referat von Dieter Hermann / Geschäftsführer Hospiz Aargau in Brugg
Anschliessend Kaffee und Kuchen.

Eintritt frei, Kollekte.



Foto zVg

THEATER STATT MUSIK UM 6

Samstag, 10. Juni, 18 Uhr in der Stadtkirche
Theater Malaika mit «Fundstücke»
Malaikas theatrale Reise durch ein Brockenhaus

Ob Antiquitätenhandlung, Trödlerladen oder Brockenhaus, alles ist voll mit Fundstücken und deren Geschichten. Die Malaikas lassen diese Dinge sprechen und verwandeln Gegenstände und ihre Vergangenheit in eine theatrale Palette von Erlebnissen, Emotionen und Erinnerungen, zu Fundstücken des Lebens. Altes und nicht mehr Gebrauchtes wird zu Heutigem und Unverzichtbarem, zu einer weiteren theatrale Szenenreise des Malaikatheaters durchs Leben im Hier und Dort, im Gestern und Jetzt.



Foto zVg

AUF DEN SPUREN DER HUGENOTTEN UND WALDENSER

Einladung zum Vortrag Samstag 24. Juni 2023, 14.00 Uhr Altes Rathaus Rathausplatz 2

«Glaubensflüchtlinge im Corpus Helveticum der Frühen Neuzeit. Das Beispiel der Hugenotten»
Prof. André Holenstein, Uni Bern.

Grusswort: Pfarrerin Sophie Glatthard, Reformierte Kirche Brugg. Vortrag und Apéro sind kostenlos. Nach dem Apéro besteht die Möglichkeit, an der Jahresversammlung des Vereins Hugenotten- und Waldenserweg Aargau-Zürich-Schaffhausen teilzunehmen, der für die Wegausschilderung verantwortlich ist.
Anmeldung erwünscht über: www.via-hugenotten-agzhsh.ch

BRUGG

Danke, Andreas Zumstein!

VON TRUDY WALTER

Andreas Zumstein hat während mehr als 30 Jahren die Reformierte Kirchgemeinde Brugg bei Bauprojekten mit seinem enormen Fachwissen unterstützt.

Mit der Einweihung des renovierten Kirchgemeindehauses im Juni 2023 tritt er nun von dieser ehrenamtlichen Beratung zurück. Es ist der Moment, auf 30 Jahre Baugeschichte der Kirchgemeinde zurückzuschauen, die Andreas Zumstein begleitet hat.

Nach 15 Jahren Auslandstätigkeit, u.a. bei grossen Industrieprojekten in Australien, Brückenbauten in Bagdad und sogar dem Palastbau des Kronprinzen in Abu Dhabi und während seiner Funktion als CEO einer Zürcher Generalbauunternehmung war es Andreas Zumstein nicht weniger wichtig, für unser Herzstück - die Kirche - und alle dazugehörigen Gebäude Verantwortung mitzutragen und seine knappe Freizeit der Kirchgemeinde zu schenken.

Neben vielen Unterhaltsarbeiten waren sicherlich die Renovation des Pfarrhauses am Schulhausplatz, die Kirche selbst, die Sanierung des Glockenstuhls, der Neubau des Pfarrhauses an der Rauchensteinstrasse, die Sanierung des Sigristenhauses und nun zum

Abschluss noch diejenige des Kirchgemeindehauses die Highlights seines Wirkens. Viele verschiedene Architekten, wechselnde KirchenpflegepräsidentInnen und KirchenpflegerInnen begegneten ihm während dieser Zeit.

Andreas Zumstein prüfte Kostenvorschläge, er stand beratend zur Seite und brachte immer wieder sein fundiertes Wissen über Baugesetz und Bauordnung ein. Seine guten Kontakte zur Abteilung Planung und Bau der Stadt Brugg waren sehr wertvoll für unsere Bauvorhaben und eine grosse Unterstützung, auch um die Projekte effizient voranzubringen.

Andreas Zumstein betont im Gespräch, dass ihm das Bauen immer grosse Freude bereitet hat. Neben seinem beruflichen Engagement und seiner Mitwirkung im Einwohnerrat (1998 – 2005) sowie in der Städtischen Baukommission (2006 – 2013) war es ihm auch ein Anliegen, einen Beitrag für die Kirche zu leisten. Danke viel-

mals Andreas, dass Du selbstlos und mit grossem Herz Deine Zeit, Dein Wissen und Dein Interesse der Kirchgemeinde gewidmet hast. Das ist keine Selbstverständlichkeit und verdient grossen Respekt und Wertschätzung. Im Namen aller ehemaligen PräsidentInnen und Mitglieder der Baukommissionen bedanke ich mich bei Dir ganz herzlich für Dein freundschaftliches und wohlwollendes Arbeiten im Ehrenamt. Gottes Segen Dir und Deiner Familie.



Andreas Zumstein

Eröffnung unseres Kirchgemeindehauses

Sonntag, 11. Juni 2023, 10 – 14 Uhr

10 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Sophie Glatthart und Pfr. Rolf Zaugg

11 Uhr Apéro mit kurzen Ansprachen

Das «Duo d'accord», Mariusz Chrzanowski, Akkordeon und Gerrit Boeschoten, Klarinette, bereichern den Gottesdienst und den Apéro mit ihrem vielfältigen Repertoire.

Wir freuen uns auf Sie



WINDISCH

LANGE NACHT DER KIRCHEN

WETTBEWERB

Freitag, 2. Juni 2023
ab 18.10 Uhr in Brugg und Windisch
Wir laden Sie ein,
Kirche einmal anders zu erleben!

ANGEBOTE

Reformierte Kirche Windisch



18.15 Uhr: Roundabout Kids
Tanz-Vorführung



18.30-19.00 Uhr: Babar und die Orgel
Musik & ErzählerIn



20.00-22.30 Uhr: Biblisches Gastmahl

Essen in der Kirche, gewürzt mit Tischreden von Persönlichkeiten wie Regierungsrat Dieter Egli, Jan Marti, Flurina Walker, Tanja Ott und weiteren.

Katholische Kirche Brugg (ab 18.30 Uhr)



Escape-Room «Die Rückeroberung der Zeit»

In unserem Escape-Room kommen Gross und Klein auf ihre Kosten und helfen einander, knifflige Aufgaben und schweisstreibende Rätsel zu lösen.



Sommer-Lounge mit Cocktail-Bar in der Oase

Gönne Dir ein Bier oder einen Cocktail (auch alkoholfrei) und ein Häppchen an unserer Sommer-Bar. Und geniesse die kurzen musikalischen Auftritte um 19, 20 und 21 Uhr.



Raum und Stille

Den Raum und die Stille erleben – ein Licht entzünden – einen Gedanken weiterspinnen

Evangelisch-methodistische Kirche Windisch (ab 18.30 Uhr)



Kleider-Tauschbörse

18.30-22.00 Uhr: Hast du Lust deine Garderobe aufzufrischen? Tausche oder kaufe für 1 Fr. neuwertige Kleider und Schuhe. Erfahre mehr unter www.emk-windisch.ch/LNDK



Grill & Chill ums Feuer

Würste, Getränke, Frühlingsrollen, Schlangenbrot, Marshmallows und mehr!



Spiele und Videoclips

Aussergewöhnliche Spiele für Gross und Klein rings um die Kapelle. Menschen der Kirchgemeinde erzählen in kurzen Videoclips von ihrem Glauben.

23.15 UHR: GEMEINSAME SCHLUSSFEIER

Mit Gesang, Fackeln und Ziehung der Wettbewerbsgewinne im Amphitheater (bei Regen in der kath. Kirche Windisch)

1) Zum wievielten Mal findet die Lange Nacht der Kirchen in der Schweiz statt?

zum 1. Mal zum 3. Mal zum 4. Mal

2) Wie nennt man das, wenn verschiedene Kirchen für einen Anlass zusammenspannen?

Joint-Venture Ökonomie Ökumene

3) Wie nennt man den biblischen Grundsatz "Behandle andere so wie du von ihnen behandelt werden willst"?

Goldene Regel Silbernes Gebot
 Eisernes Prinzip

4) Welches Tier streckt auf dem Kirchturm der Ref. Kirche Windisch die Zunge raus?

Bär Fuchs Schaf

5) In welchem Jahr wurden sowohl die Katholische Kirche Brugg als auch die Evangelisch-methodistische Kirche Windisch gebaut?

1885 1907 1936

6) Immer mehr Kirchen setzen sich für die Umwelt ein. Wie heisst das kirchenspezifische Umweltlabel, das von oeku Kirchen für die Umwelt verliehen wird?

Die Weisse Taube Der Grüne Guggel
 Das Rote Lamm

WETTBEWERBSTEILNEHMER/IN

Name/Vorname

Adresse, PLZ/Ort

Teilnahmebedingungen

Wettbewerbs-Talon ausfüllen und am 2. Juni 2023 bis 22 Uhr in eine der drei Wettbewerbs-Urnen werfen (an jedem Standort). Die Gewinner werden an der Schlussfeier im Amphitheater gezogen und bekannt gegeben bzw. anschliessend schriftlich benachrichtigt.

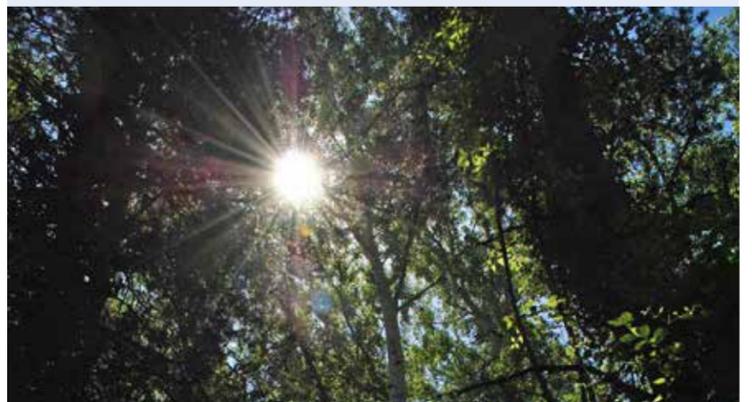
Nur eine Teilnahme pro Person (ab 6 Jahren).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Waldgottesdienst mit Taufe

«Uf der Suechi nachem grosse Gheimnis»

Bei der Feuerstelle «Obere Gipsmüli» an der Reuss in Mülligen.
Sonntag 04. Juni, 10:00 Uhr



Waldgottesdienst

Bei der Feuerstelle «Obere Gipsmüli» an der Reuss in Mülligen – 200 m von der Bushaltestelle «Löeh».

Feiern Sie mit!

Draussen in der Natur, unter freiem Himmel und am Ufer der Reuss feiern wir Gottesdienst. Unter offenem Himmel und neben fliessendem Wasser hören wir die Geschichte von Thea, die sich auf die Suche nach dem Geheimnis des Lebens macht und dabei auch Krähe, Bach und Baum nach ihrer Meinung fragt

Pfarrerin Ursina Bezzola

Schlechtwetter

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Kirche in Hausen statt (Auskunft ab Samstag, 03. Juni unter Tel. 0900 1600 00 oder www.ref-windisch.ch).

Mitwirkung

Juniorband Windissimo unter der Leitung von Markus Fankhauser.

Grill

Für den anschliessenden Brätelplausch am offenen Feuer bringen Sie bitte ihr «Brätlzeug» selber mit. Getränke werden offeriert.

Öffentliche Verkehrsmittel

Wir bitten Sie, wenn möglich, mit dem Bus anzureisen: Windisch Zentrum ab 09.07 Uhr Mülligen Löeh an 09.12 Uhr

Parkplätze

Bei der Mehrzweckhalle Mülligen.

Unter allen richtigen Antworten werden folgende Preise vergeben:

1 x Gutschein Schlossrestaurant Habsburg im Wert von CHF 150.- | 4 x 2 Eintritte Bad Schinznach im Wert von je ca. CHF 60.- | 1 x Gutschein Buono Bio-Delikatessen Brugg im Wert von CHF 50.- | 2 x 2 Eintritte Minigolf Windisch im Wert von je CHF 16.-